



Es ist wohl ein Albtraum für jeden von uns. Man hat sich beispielsweise beim Essen verschluckt und bekommt auf einmal keine Luft mehr. Und zwar so doll, dass man auf fremde Hilfe angewiesen ist. Aber wie sieht die aus? Die Johanniter-Unfallhilfe hat das jetzt während einer Bühnenshow auf der Interschutz 2015 in Hannover gezeigt, der Weltleitmesse für Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit.

Anmoderation:

Es ist wohl ein Albtraum für jeden von uns. Man hat sich beispielsweise beim Essen verschluckt und bekommt auf einmal keine Luft mehr. Und zwar so doll, dass man auf fremde Hilfe angewiesen ist. Aber wie sieht die aus? Die Johanniter-Unfallhilfe hat das jetzt während einer Bühnenshow auf der Interschutz 2015 in Hannover gezeigt, der Weltleitmesse für Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit. Tim Kuchenbecker berichtet.

O-Ton Bühne

Auf der Bühne stehen Notfallsanitäter Mark Lüpke und zwei Probanden aus dem Publikum.

O-Ton

Nele ist diejenige, die sich in der nachgestellten Situation verschluckt hat - Marcel muss sie retten.

O-Ton

Für den Notfallsanitäter keine Überraschung, wenn die Begründung auch erschreckend ist.

O-Ton

Und vor allem nehmen die Besucher etwas mit: wertvolles Wissen und das will Probandin Nele auch privat weitergeben, denn schließlich kann es jeden treffen.

O-Ton

Manchmal braucht es nur zwei, drei richtige Handgriffe, die über Leben und Tod entscheiden - gut, wenn die auch jeder beherrschen würde...